

Jolanda Di Fede und ihre Kunst



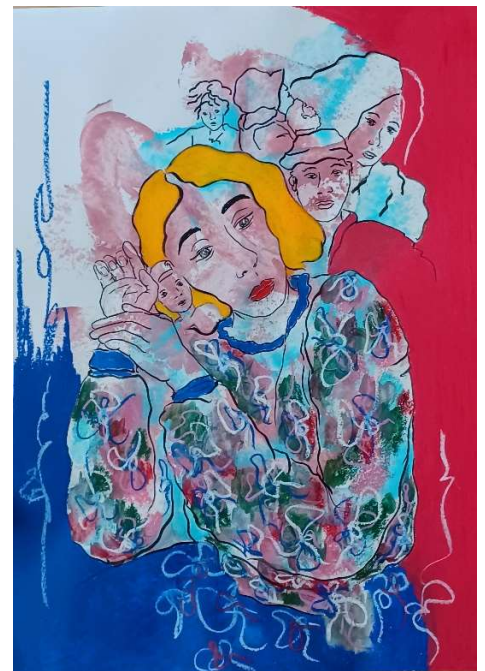
Auf den ersten Blick scheint es so, als ob die Malerei von Jolanda Di Fede leicht einzuordnen sei. Klassisch und doch ist sie anders. **Sie bringt etwas lebendig Frisches mit, ist bunt, unterhaltsam und hat oft Tiefgang.**

Sie malt Menschen und Erlebtes. Allerdings ist sie nicht bestrebt, Abbilder zu schaffen und sie so realistisch wie möglich „abzumalen“, erklärt Jolanda Di Fede. Sie macht das sichtbar, was für das Auge anderer verborgen bleibt, aber für sie von Bedeutung ist. Ohne Wertung. Deshalb malt sie keine Portraits, es sind vielmehr karikaturistische Darstellungen von Menschen. Sie nimmt eine Gestik oder Handbewegung oder den Blick eines Menschen wahr und so erscheint es dann in ihren Bildern. Es geschieht von selbst. **Transzendent.**

Es kann dabei durchaus geschehen, ergänzt Jolanda Di Fede schmunzelnd, rein zufällig, dass die Menschen in ihren Bildern den reellen Menschen ähneln, aber vielleicht erkennt man sich darin nur durch die Gestik, der Körperhaltung oder durch ein bestimmtes auffallendes Merkmal.

Ihre Malerei ist symbolisch zu verstehen. Das Zusammenspiel der verschiedenen Charaktere, wie sie im Bild positioniert sind, durch eine Gestik oder den Blick, lassen dann überhaupt erst ein ganzes Bild entstehen. Gleichzeitig entsteht dadurch eine Dynamik, die den Beobachter dazu verführt, das Bild genauer zu betrachten. Die spontane, oft aber auch dominante Präsenz einzelner Farben haben eine zusätzliche narrative Funktion, einerseits den Beobachter ins Bild locken und dann die verschiedensten Reaktionen und Assoziationen auslösen. Die Bilder sind dekorativ, wirken durch die dominante Farbgebung oft plakativ. Manchmal sind die Botschaften in ihren Bildern subtil und delikate, können aber auch ziemlich direkt und aggressiv sein. **Berührend und aufrüttelnd.**

Jolanda Di Fede bietet dem Betrachter die Möglichkeit, sich mit verschiedenen menschlichen, manchmal auch schwierigen Themen auseinanderzusetzen. Wenn man sich einem Thema zuwendet, verarbeitet man es auch gleichzeitig. **Transformation.**



Life is Mysterious, Mixed Media on Paper, 70x50 cm.

„Wenn ich es also schaffe mit meiner Malerei so viele Menschen wie möglich zu berühren, um der manchmal schroffen, dunklen und einer grossen Notlage-Industrie für verunsicherte Menschen, mit einer Welt der neuen Hoffnung entgegenzustellen, dann habe ich mein Ziel erreicht“, so Jolanda Di Fede. **Mystisch und heilend.**

Aus der Sicht von Frau Dr. Gabriella Calchi Novati, Psychoanalytikerin und Kulturphilosophin, wohnhaft in Zürich, die Jolanda Di Fede's Beiträge auf Instagram seit einiger Zeit folgt, können einzig zarte Seelen, wie ihre, das was dem blossen Auge verborgen bleibt, auf diese Art und Weise sichtbar machen. Nur zarte Seelen, wie unter anderem die von Frau Dr. Gabriella Calchi Novati können das erkennen, so die Antwort von Jolanda Di Fede.

Jolanda Di Fede, lebt und malt in Zürich, Juli 2021.